



Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 22. Januar 2018:

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, *dan-news*, *lug-info*, *dnr-online.ru*, *mptdnr.ru* sowie *ria.ru* und *sputnik*

Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Dnr-online.ru: Der Index der Verbraucherpreise in der DVR beträgt im Dezember 2017 im Vergleich zum Vormonat 100,5%, im Vergleich zum Februar 2016 100,5%. Auch im Vergleich zum Dezember 2016 beträgt der Index der Verbraucherpreis 100,5% (d.h. die Preise sind mit geringen Schwankungen stabil geblieben).

Lug-info.com: „Der Index der Verbraucherpreise in der LVR betrug im Dezember 2017 im Vergleich zum Vormonat 100,2%.

Dnr-online.ru: Bericht der Direktorin des republikanischen Arbeitsamts der DVR Tamara Kosenko „Die Zahl der Personen, die als arbeitssuchend gemeldet waren, betrug im Jahr 2017 51.561, was 8% weniger ist als 2016. In der Folge der Verbesserung der ökonomischen Situation in der Republik hat sich die Zahl der freien Stellen in der Datenbank der Arbeitsämter um ein Drittel erhöht, 2017 wurden 42.000 freie Stellen gemeldet. Im letzten Jahr wurden 25.500 Personen auf unbefristete Arbeitsplätze vermittelt“, teilte Kosenko mit....

„Auf befristete Stellen wurden 18.000 Personen vermittelt. Sie führten viele Arbeiten zur Verbesserung der Lebensbedingungen in Städten und Bezirken aus, bauten zerstörte Häuser und soziale Objekte wieder auf, erledigten andere sozial wichtige Arbeiten“, fügte sie hinzu. Besonders ging Tamara Kosenko auf das Programm zur Arbeitsvermittlung für Bürger mit Behinderung ein. In diesem Rahmen wurden 2017 fast 600 Menschen vermittelt.

Lug-info.com: Informationen des Sozialversicherungsfonds im Fall von Arbeitslosigkeit der LVR. Im Jahr 2017 wurden 12.400 Personen auf unbefristete Arbeitsplätze vermittelt, was 46,4% der Menschen sind, die sich an den Sozialversicherungsfonds wandten.

Seit Anfang 2017 standen auf den Listen der Arbeitssuchenden 26.795 Personen, davon 44,3% Frauen, 39,3% Menschen unter 35 Jahren. 18,3% waren Angestellte, 53,2% Arbeiter; keine Berufsausbildung hatten 28,5%.

Im letzten Jahr wurden bei den örtlichen Abteilungen des Sozialversicherungsfonds 18.366 unbefristete Arbeitsplätze gemeldet. 55,4% davon betreffen Arbeiterberufe, 28,9%

Angestelltenberufe, 15,7% sind Stellen für ungelernete Beschäftigte.

Weiterhin wurden 22.448 befristete Stellen gemeldet.